

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **105/106 (1935)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FIETZ & LEUTHOLD A.-G.

ZÜRICH 8

Unternehmung für Hoch- und Tiefbauten,
Sägewerk und Zimmerei

**Ausführung der Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Zimmerarbeiten
des „Urban“-Kino und Hotel**

*Die großen
Geschäftshäuser bevorzugen*
QUIET MAY
vollautomatische Schwerölfeuerung

Prospekte und Referenzen durch

T. & Ing. W. Oertli, Zürich
Merkurstrasse 43 - Tel. 27310-11

*Schweizerische
Wagons- & Aufzügefabrik AG
Schlieren-Zürich*

Unsere Lieferung an Hotel „Urban“:

1 Personenaufzug und
2 Speiseaufzüge

KINOEINRICHTUNGEN

FÜR

KINO, THEATER UND SCHULEN

PROJEKTIERUNG, BERATUNG



BÜHNENBELEUCHTUNG

LICHTREKLAME

AEG ELEKTRIZITÄTS A.G.

ZÜRICH, STAMPFENBACHSTR. 12/14

(ERSTELLERIN

DER TONFILMANLAGEN IM URBAN-THEATER, E.T.H. U.A.M.)

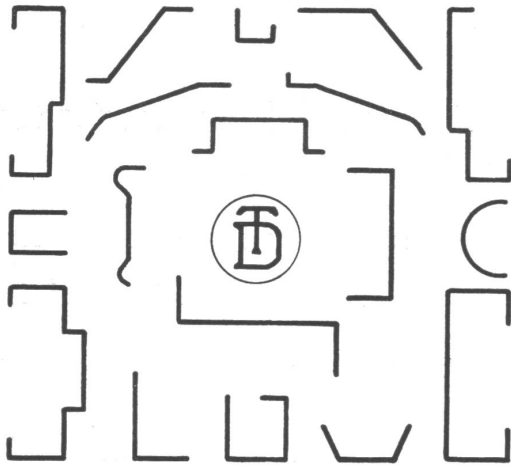
GLASDÄCHER
in kittlosem System „KULLY“

GLASDACHWERKE OLTEN
A. KULLY, OLTEN

Gegründet 1854
Telephon 2056

**VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G.
BIEL**

PROFILE FÜR DIE BAUKONSTRUKTION
UND SONSTIGE VERWENDUNGSZWECKE



PROFILÉS POUR LA CONSTRUCTION
ET AUTRES BUTS ANALOGUES

**TRÉFILERIES RÉUNIES S.A.
BIENNE**

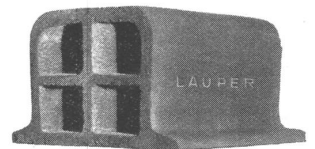


*Den Vogel erkennt man
am Gefieder!*

und den echten, salpeterfreien, bruchsihern, tragstarken
Lauperstein erkennen Sie daran, dass das Wort „Lauper“
in jedem Stein eingegraben ist. Achten Sie darauf, wenn
Sie für Ihr gutes Geld nicht einfach eine Nachahmung
erhalten wollen.

Verkaufsbureau
für die Schweiz:

**Baumaterial
A.G., Biel**



MASCHINENFABRIK OERLIKON

**Kompl. Transformatorenstationen
Schwägalp und Sântiskulm und
alle elektrischen Antriebe der
Sântis-Schwebebahn**

Interessante Anwendungen von Klimaanlage nach System Carrier.

Die im Kino Urban, nach dem bekannten System Carrier errichtete Klimaanlage gibt Anlass, einige weitere Anwendungen auf dem interessanten Gebiet der Luftbehandlung (Klimatisierung) zu erwähnen. Bekanntlich ist dieses System Carrier dadurch charakterisiert, dass alle die Luft charakterisierenden Faktoren, wie Lufttemperatur (Erwärmung oder Kühlung), Luftfeuchtigkeit und Luftverteilung automatisch kontrolliert werden. Dabei ist es möglich, diese Faktoren entweder auf einen konstanten Wert einzustellen und unabhängig von den ändernden, äusseren Bedingungen auf diesem Werte zu halten, oder, wie es z. B. in der keramischen Industrie verlangt wird, es lässt sich die Temperatur und Feuchtigkeit nach einer ganz bestimmten Kurve stetig verändern.

Im „Rockefeller Center“ in New York hat Carrier Klimaanlagen für den Komfort der Personen installiert mit einer Kühlleistung von 10 300 000 Cal/h. Das schwierigste Problem war die Klimatisierung der vielen Radiostudios dieses Gebäudes. Es wurden dafür vier separate Klimaanlagen erstellt mit insgesamt 54 verschiedenen Ventilatoren, um zu vermeiden, dass Geräusche sich von einem Studio zum andern fortpflanzen. Ausserdem werden die Carrier patentierten Schalldämpfer in den Luftkanälen eingebaut.

Auf dem grössten Dampfer der Welt, der „Normandie“, ist der grosse Ess-Saal von Carrier klimatisiert. Dieser Saal besitzt nach aussen keine Fenster. Dadurch ergaben sich gewaltige bauliche Vorteile. Nach den ersten Ueberfahrten dieses Wunderschiffes wird berichtet, dass das Publikum den klimatisierten Ess-Saal der guten Luft wegen allen andern Räumen vorzog. Auch der im Bau befindliche neue englische Luxusdampfer „Queen Mary“ erhält eine Carrier-Klimaanlage.

Das neue Verwaltungsgebäude der allgemeinen Pensions-Anstalt in Prag ist mitten in der Stadt gelegen und besitzt über 600 Büros, aber es steht kein einziger Radiator im ganzen Gebäude; denn Heizung, wie Belüftung und im Sommer Kühlung geschieht durch eine Carrier-Klimaanlage. Im Som-

mer wird die Luft durch grosse Kühlmaschinen gekühlt; denn Prag besitzt nicht, wie wir in der Schweiz, genügend kaltes Wasser zur Luftkühlung. Ebenso durch System Carrier klimatisiert sind die neuen Verwaltungsgebäude der Technischen Werke in Stuttgart (Gas, Wasser, Elektrizität), und die neuen Gebäude der Firma Bosch.

Es besteht kein Zweifel, dass Büro- und Verwaltungs-Gebäude der Zukunft, ebenso wie die Spitäler und Schulen, alle komplette Klimaanlagen besitzen werden. Die Vereinigten Staaten sind uns in dieser Entwicklung schon vorausgegangen.

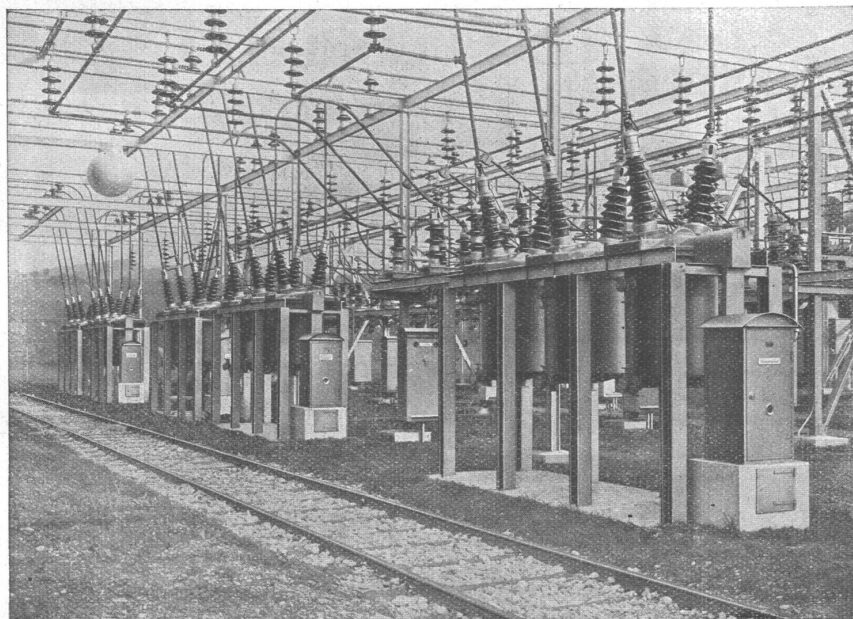
Moderne Hotels klimatisieren nicht nur die Ess-Säle und allgemeinen Aufenthaltsräume, sondern auch die Gästezimmer. Das grösste Hotel Europas, das *Cumberland Hotel* in London, besitzt sehr ausgedehnte Carrier-Klimaanlagen. Auch da wird die Luft im Sommer durch grosse Carrier-Centrifugal-Kältemaschinen gekühlt, wie in manchen andern Hotels und öffentlichen Gebäuden Londons. Die Anlage im Cumberland Hotel ist wohl die grösste ihrer Art in Europa. Also selbst im kühlen Klima Englands wird die Kältemaschine zur Luft-Kühlung verwendet! — Speziell gewinnbringend sind die Anwendungen der Klimaanlagen in der Industrie.

Führende Baumwollspinnereien in der Schweiz haben den Unterschied zwischen den bisher üblichen „Luftbefeuchtungsanlagen“ und einer richtigen automatischen Carrier-Klimaanlage erprobt. Einer der bekanntesten Baumwollspinner der Schweiz hat z. B. kürzlich eine Carrier-Klimaanlage für seine Spinnäle in Betrieb genommen; der Kontrast gegenüber den früher herrschenden Zuständen in den Sälen ist überraschend. Gewaltige Vorteile durch Anwendung von Klimaanlagen, ergeben sich ebenso in der Fabrikation von Schokolade, Cigaretten und Cigarren, Schuhen, Papier, Porzellan, Keramik, Kunstseide, Teigwaren etc., ferner für Druckereien, spez. Trockenprobleme, in der chemischen Industrie etc.

Spezialingenieure stehen zur Beratung gerne unverbindlich zur Verfügung. Die Lizenz-Inhaberin der Carrier-Verfahren für die Schweiz ist die LUWA A.-G. vormals Bechtler, Weber & Co., Dolderstr. 19, Zürich; sie erstellt diese Anlagen in der Schweiz mit Schweizermaterial.

CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSEN

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen



**Starkstromapparate
für Hoch- und Nieder-
Spannung**

Motorschutz-Schalter

**Gussgekapselte
Verteilanlagen**

**Eisengekapselte
Lichtinstallationskasten**

**Elektrische
Kirchenglockenantriebe**

VOM „URBAN“-KINO IN ZÜRICH (VERGL. SEITE 30 bis 35).

Die Tonfilmanlage im Urban-Kino. Im Verein mit den akustischen Eigenschaften des Theatersaals wird mit der von der AEG Zürich gelieferten Tonfilmapparatur eine hervorragende Wiedergabe erreicht. Mannshohe Lautsprecherkombinationen, die durch ihre Verbindung von Tiefenkonus und Hornlautsprechern den grossen Frequenzumfang schaffen, der die Wiedergabe in diesem Theater so ausserordentlich lebendig und vor allem naturgetreu gestaltet, vermitteln hinter der Leinwand die Tonaufzeichnungen des Films. Die grösste Neuerung auf dem Gebiet der Tonfilmwiedergabe war die im letzten Jahr gebrachte Einführung des neuen Schwunghängergerätes, das als «Europa»-Lichttongerät den Weg auch ins Urban-Theater in Zürich gefunden hat, das auf eine erstklassige Wiedergabe grössten Wert legt. Dieses kleine Gerät, das durch seine mechanische Durchkonstruktion mit umlaufender Filmbahn und Schwungmasse und dem Filmzugregler eine ausserordentliche Sauberkeit und Störungsfreiheit der Tonabnahme sicherstellt, gibt in Verbindung mit der hochentwickelten Verstärkertechnik und der Frequenzbreite des Lautsprechers dieser Tonfilmanlage die Ueberlegenheit über alle anderen Wiedergabe-Apparaturen.

Verwendung von Plastiment beim Bau des Urban-Kino. Um das Aufsteigen von Feuchtigkeit in der Fundamentplatte und im äusseren Kellermauerwerk zu verhindern, wurde der Herstellung des Betons besondere Sorgfalt gewidmet. Durch Verwendung einer relativ geringen Zusatzmenge Plastiment konnte interessanterweise der Wasseranspruch des Betons ohne Beeinträchtigung der Verarbeitbarkeit um 18 bis 20 % reduziert werden, was in Verbindung mit den übrigen Einwirkungen des Plastiments und durch Verwendung von qualitativ einwandfreiem Zuschlagstoff bei einer durchschnittlichen Dosierung von 300 kg Portland-Zement eine ausserordentlich dichte Struktur des Betons ergab. Es ist

bemerkenswert, dass sich bei Verwendung von Plastiment in den ersten 24 bis 36 Stunden das Abbinden des Betons verzögert — wodurch übrigens als wertvolle Nebenwirkung die Bildung von Arbeitsfugen verhindert wird —, während am dritten Tag die Druckfestigkeit des Plastiment-Betons bereits 260 kg/cm² und am vierten Tag 398 kg/cm² betragen kann, somit um fast das Doppelte den Wert des gewöhnlichen Betons übersteigt.

Verkehrswoche in Zürich und Winterthur. Der am 8. Juli in Zürich zusammengetretene Vorstand der Kantonalen Strassenverkehrs-Liga Zürich hat mit Befriedigung Kenntnis genommen von der erfolgreichen Durchführung der Verkehrswoche vom 1. bis 7. Juli in Zürich und Winterthur. Die von den Polizeibehörden mit den Strassenverkehrs-Verbänden getroffenen Massnahmen haben sich als sehr zweckdienlich, erzieherisch und unfallverhütend erwiesen. Die Strassenverkehrs-Liga spricht allen Strassenbenützern ihren Dank für ihre bekundete Rücksichtnahme und Bereitwilligkeit bei der Durchführung dieser Verkehrserziehungsaktion aus, wobei auch diejenigen Fussgänger, die den Zweck dieser Verkehrswoche eingesehen haben, nicht vergessen seien. Die Liga spricht die Erwartung aus, dass die Bemühungen für eine reibungslose und lärmfreie Verkehrsabwicklung und die Hebung der Verkehrssicherheit auch weiterhin von allen Strassenbenützern fortgesetzt werden, wobei bei diesen Bestrebungen in Zukunft auch die Strassenbahn nicht fehlen möge. Die Strassenverkehrs-Liga begrüsst die Wiederholung solcher Verkehrserziehungswochen in den kommenden Jahren und spricht den Polizeibehörden der Städte Zürich und Winterthur und besonders Polizeinspektor Dr. Wiesendanger (Zürich) ihren Dank für die zielbewusste und zweckentsprechende Durchführung der Verkehrswoche 1935 aus.

Stelle-Ausschreibung.

Die durch Abtöte des bisherigen Inhabers freigewordene Stelle des

Direktors der Basler Strassenbahnen

ist auf den 1. Oktober 1935 neu zu besetzen.

Erfordernisse: Schweizerisches Aktivbürgerrecht, abgeschlossene technische Hochschulbildung, Erfahrung im Verkehrswesen, Befähigung zur Leitung eines industriellen Unternehmens.

Jahresbesoldung: Fr. 13,000.— bis Fr. 16,000.—. Der Beitritt zur Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten ist obligatorisch. Die Pensionierung ist gesetzlich geregelt.

Bewerbungen sind bis 31. Juli 1935 der Strassenbahndirektion (Adresse: Claragraben 55, Basel), einzugeben.

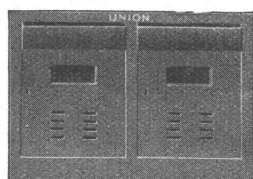
Basel, den 2. Juli 1935.

Der Vorsteher des Strassenbahnwesens
des Kantons Basel-Stadt.



Briefkasten

gemäss Wunsch der Eidg. Postverwaltung



Milchkasten

einzel oder in Gruppen

Eiserne Türen u. Zargen
Kassenschränke, Stahlmöbel
Einmauerkassen etc.

liefert in erstklassiger Ausführung

Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich

Gessnerallee 36 - Verlangen Sie Prospekt Nr. 80 - Telefon 51.758

BÜHNEN- LIGHT

LICHT & METALLA-G.
Mühlebachstr. 62, ZÜRICH 8.



Leder-Riemen

GUMMI- UND BALATA-RIEMEN

GUT & CO

Treibriemenfabrik
Gegr. 1866 ZÜRICH

S B C SCHWEIZER BAU-CENTRALE eröffnet

Zürich

Ständige Bau-Muster-Ausstellung

Talstrasse 9

Werktags 9—19 Uhr, Samstags 9—17 Uhr

Eintritt frei

S.T.S.

Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: 35 426 — Telegramme: INGcNIEUR ZÜRICH.
 Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
 Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Maschinen-Abteilung.

353 **Konstrukteur**, mit nachweisbaren, langjährigen Erfahrungen im Bau von Rotations-Maschinen (Zeitungsdruckmaschinen).

357 **Ingenieur od. Techniker**, mit guten kaufmännischen Kenntnissen, als Nachkalkulator, Erfahrungen in Betriebsbuchhaltung, Magazinkontrolle u. Verwaltung erwünscht. Kt. Zürich.

359 **Heizungs-Techniker**, selbständig, guter Berechner u. sauberer Zeichner. Aus-
 hilfsweise, sofort. Kt. Zürich.

Es sind noch offen die Stellen 317, 319, 321, 331 (29. Juni), 349 und 351 (13. Juli).

Bau-Abteilung.

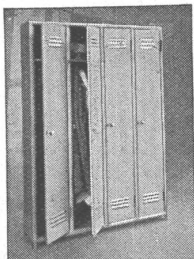
282 **Hochbau-Techniker**, selbständig u. energisch, Werk- u. Detailpläne, Kosten-
 Voranschläge etc. Katholik bevorzugt. Arch.-Bureau Zentralschweiz.

284 **Bau-Ingenieur od. Tiefbau-Techniker**, mit Erfahrungen in Strassenbelägen
 und deren Kalkulation, als Acquisiteur. Erfolgreiche Verkaufspraxis nachweisen,
 mit Behörden usw. Ing.-Bureau Zürich. Fixum und Umsatzprovision.

290 **Architekt od. Bautechniker**, erfahren, selbständig, Bureau und Bauplatz.
 Wohnbauten. Architektur-Bureau Kt. Bern.

292 **Bautechniker** (Hoch- u. Tiefbau), selbständig in Kostenanschlag u. Bauführung.
 Baugeschäft Kt. Graubünden.

Es ist noch offen die Stelle 274 (13. Juli).

HANS KISSLING

Billigste neuzeitliche

**Kleider-
Schränke**

in Metall

HANS KISSLING**EISENBAU AG BERN**

Zu verkaufen:
**Elektr. Lichtbogen-
Schweissapparat**

von 2 Typen die Wahl (Regel-
 bereich 20-200 od. 25-250 Amp.)
 mit eingebauten Kondensato-
 ren, samt Zubehör, sehr gün-
 stig abzugeben. — Zu erfragen
 unter Chiffre Z. R. 1461 bei
Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.

**DUSEN**

für alle Zwecke
 der Industrie



JACQUES TOBLER A.G.
LUZERN (Schweiz)

Stetes Inserieren bringt Erfolg

PATENTTE
ERWIRKT H. KIRCHHOFFER
ZÜRICH LOEWENSTR. 51

TONWERK LAUSEN A.G.
LAUSEN, BASEL-LD.
 Fabrik feuerfester und säurefester Produkte für alle Industriezweige

Schlacken

liefert das

GASWERK GOSSAU

Dipl. Bauingenieur ETH

8 Jahre Auslandpraxis im Strassenbau und Ver-
 messungswesen, erstklassige Zeugnisse, Deutsch,
 Englisch und Spanisch sprechend, sucht Stellung
 im In- oder Ausland. — Offerten unter Chiffre
 Z. P. 1584 an Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.

**Die schwachen Punkte
im Betonbau**

- Zu viel Anmachwasser
- Schwächung durch Arbeitsfugen
- Schäden durch Frost, Witterung und ungenügende Dichtigkeit
- Schlechtes Haften der Eiseneinlagen
- Kiesnester, Schlamm bildung etc.

**werden vermieden
durch PLASTIMENT**



Pulverförmiger Zementzusatz, einfach und zuverlässig in
 der Anwendung mit nur 10 bis 15 % Kostenenerhöhung per
 m³ Beton.

Kasp. Winkler & Co., Zürich - Altstetten

W. Goldenbohm
Zürich

Sanitäre Installationen
Dufourstrasse 47
Telephon 20.860 u. 24.775



Rolladenfabrik
A. Griesser & Aadorf

FILIALEN:
BASEL Bundeldingerstr. 432 Tel. S. 9849
LAUSANNE Place St. Francois 5 Tel. 33.272
ZÜRICH Militärstrasse 108 Tel. 37.398

LOSINGER & CO



PFÄHLUNGEN



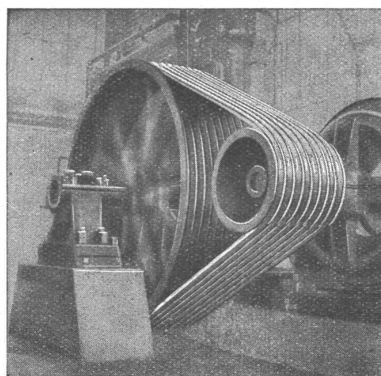
GESELLSCHAFT DER **L. ROLL** SCHEN EISENWERKE
WERK : **EISENWERK KLUS** IN KLUS KT. SOLOTHURN



**Keilriemen-
Antriebe**
TEXROPE-KLUS



Absolut geräuschloser Lauf.



Antrieb eines Kompressors, 125 PS.

Zuverlässige und dauerhafte Kraftübertragung.

Hoher Reibungskoeffizient, hoher Wirkungsgrad (bis 97 %).

Kurze Achsendistanzen, Platzersparnis.
Ersetzen Kettentriebe und Spannrollen.

Kein Gleiten, auch nicht bei Stößen und bei Vor- und Rückwärtsgang.

Unempfindlich gegen Staub, Trockenheit, Feuchtigkeit.

Erfordern keinen Unterhalt.